

Freytags, den 21. Maji. 1728.

Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen etc. etc. Unseres  
Allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten Approbation  
und auf Dero specialen Befehl

Nö.



8.

## Wöchentliche Stettinische

Zur Handlung nützliche Preis-Courante der Waaren  
und Wechsel-Cours,

Wie auch

## Frage- und Anzeigungs-Sachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in, als ausserhalb der Stadt zu kaufen und verkaufen; Ingleichen was vor Sachen zu verlehnen, zu leihen, zu verpfänden, vor kommen, verlohren, gefunden, oder gestohlen worden: Diesen werden so dann angefüget diejenigen Persohnen, welche entweder Geld leihen oder ausleihen wollen, Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu vergeben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulirten, Geböhren und Gestorbenen, wie auch angekommenen Fremden etc. etc. Zuletzt findet sich der Markt-gängige Preys der Wolle und des Geträydes in Pommern, und Designation der abgegangenen und angekommenen Schiffe.

### 1. Sachen so in Stettin zu verkaufen.

Hey dem Herrn Doct. J. G. Richtern zu Stargard, wie auch in hiesigen Post-Unt, ist zu dieser angegangenen Frühlings-Zeit, der berühmte aus denen herbis balsamicis, und Speciebus Antiscorbaticis Cephalicis Thoracicis confortantibus & Stomachicis preparirte Kräuter-Wein, in ganz und halben Boutteillen, mit des Autoris Petschaft versiegelt, zu bekommen, es beweiset derselbe seine heilsame Würkung bey Schwinb-süchtigen, da er insonderheit bey jetziger Jahres-Zeit materiam acrem, atque tenacem aus der Lunge evacuiren kan, promoviret die zähe Materie durch seine balsamische Krafft aus derselben, bergestalt, daß man mercklich zum Nutzen holen leichtet

leichter gemacht, und alles Stechen in der Brust ein Ende nehmen wird; Wer mit Schnupfen, Husten und Heiserkeit ic. incomodiret, dem wird der Zufluss solcher scharffen Materie gemindert, denen Scorbuticus, welche mit vielen Leber-Flecken, Sommer-Sprossen, Venus-Blumen, Schwären, Krätze, vielen Jucken des Leibes oft beschwoeret werden, kan er nicht nur präservative dienen, sondern durch fleißigen Gebrauch auch sie gänzlich davon befreien; Bey grossen Reissen in allen Gliedern, Kopff-Schmerzen und Schwindeln, thut er veruondenens-würdigen Effect, confortiret auch zugleich die Memorie und den Magen, benimmt den Edel zur Speiß, vertreibt das Sotd-Brennen, Winde und Colic; Denen Fräuns-Perlohen ist er nicht weniger heylsam in Verbesserung der Natur und Reinigung der Mutter, präcaviret vor abortiren. Diejenige welche an Stein-Schmerzen, Podagra, malo hypochondriaco laboriren, können sich gleichergestalt einer sichern Hülffe getreßen, weil die Materien per ledes & Transpiration abgeführt wird, ist ein Feind der Wüthmer, welche er bey Kindern, auch theils erwachsenen Perlohen findet, und tödtet sie auß schleunigste ic. Wer eine ganze Cour à 4. Boutteillen verlangt, dem kommt sie mit den Kassen 4. Rthlr. 12. Gr. zu stehen, und man wird noch weit mehrern Effect empfinden, als hier nicht angerühret werden können.

Der seit vielen Jahren allhier gewesene Französische Sprach-Meister, Monsieur François Durissard, bey Meister Daniel Andre, in der Wühlen-Strasse wohnhaft, hat einen Tractat heraus gegeben, welcher betitelt: L'Anatomie des Romans & des Grandsurs Mondaines, ou Histoire veritable de ma Vie ecrite en Vers par moi meme a mes heures perdües avec des reflexions historiques, politiques, & Morales sur les evenemens les plus remarquables arrivés de mon Temps en Europe ou ailleurs, divisée en cinq parties, oder auf Teutsch: Die Zergliederung der Romäner und der weltlichen Höheiten, oder wahrhaftige Beschreibung meines Leben & Lauffs, von mir selbst bey müßigen Stunden in Versen aufgesetzt, nebst Historisch, Politisch, und moralischen Betrachtungen, über die merkwürdigsten zu meiner Zeit in Europa oder anderwärts vorgefallenen Begebenheiten, in 5. Theile getheilet, und bis Ausgang des verwichenen 1727ten Jahres, kurz zusammengetragen, und ist bey ihm Mr. Durissard, à 16. Gr. zu bekommen.

Wer wohlgefohtes braun- und klares Märg, oder sogenantes Russen-Bier verlangt, dem dienet zur Nachricht, daß solches bey dem Kauffmann Heren Melchior Fridrich Ziesemer die Sonne à 3. Rthlr. 12. Gr. zu bekommen, auch wird solches in seinem Hause Keller das Quart à 1. Gr. verkauft und ausgezapffet.

Es sol die Steinfortsche Korn- und Schneide-Mühle an den Weiskietenden verkauffet werden. Wer Belieben dazu hat, kan den 26. May, a. c. Morgens um 9. Uhr beym Lastavischen Gerichte sich melden und Handlung pflegen.

Neu aufgelegter Seelen-Schatz mit groben Druck in Octavo, oder vollständiges Gesang, Buch ic. nebst einem Kern-Gebet, Buch, samt einer Vor-Rede des Heren General-Superintendenten D. Laurent David Bollhagen, ist zu bekommen bey dem Rath- und Stadt-Buchdrucker Hermann Gottfried Essenbahren, à 12. Groschen.

## 2. Sachen so ausserhalb Stettin zu verkauffen.

Vergleichnis der Telemannschen Musicalischen Werke, welche in Berlin bey dem Hof-Buch-Händler, Hrn. Dalarrat, in Frantsfurt an Mayn, bey dem Direct. Music. Hr. König, in Hamburg bey Hr. Peter Heus, neben der Banco, und eben baselbst bey dem Autore zu bekommen sind:

6. Sonaten, mit einer Violine, und dem General-Basse, in Kupffer. In Fol. 2. Gulden.
  12. Soli und 12. Trü, für verschiedene Instrumente, nebst dem gezifferten Basse, nach Kupffer-Art. In Fol. 7. Rthlr. (Von diesen zwey Werden sind nur noch etliche wenige Exemplaria bey dem Autore zu finden.)
  6. Trü für verschiedene Instrumente, nebst dem General-Basse, in Kupffer. In Fol. 2. Rthlr.
  6. Sonatinen, mit einer Violine, und dem General-Basse, in Kupffer. In 8vo 1. Gulden.
- Die kleine Cammer-Music, bestehend aus Partien, mit einer Hautbois, oder Violine, oder Flüte traverser, oder mit dem Clavier, nebst dem General-Basse, gedruckt. Fol. 12. Gr.

Der Harmonische Gottes-Dienst, oder geistliche Cantaten, über die Episteln durchs ganze Jahr, mit einer Singe-Stimme, und einer Violine, oder Hautbois, oder Flüte traversie, oder Flüte à bec, mit dem General-Basse, gedruckt. In Fol. 7. Rthlr.

Sonaten ohne Bass, mit 2. Flütes traverses, oder Violinen, oder Flütes à bec, gedruckt. In Fol. 12. Gr.

Luftige Arien aus der Oper, Adelsheit, nach Kupffer-Arth, in 4to. 1. Rthlr.

Pimpinone, oder die ungleiche Heyrath, bestehend aus einem lustigen Zwischen-Spiele, mit zwey Singe-Stimmen, Canto und Bass, nebst zwey Violinen, einer Viola, und dem General-Basse, nach Kupffer-Arth. In Fol. 2. Rthlr.

In Hamburg bey Peter Heus, neben der Banco, als auch bey Johann Heimden in Bremen, ist in Commission zu haben: *Essentia Vegetabilis*. Es kessehet die Wirkung dieser herrlichen Essentz, in einer stärkenden Krafft des Magens. Item: In allen Fiebern, in allen Haupt-Schmerzen, in allen Durchlauff, in der rothen Ruhr, in der Colica; Wie auch Mutter, Beschwörung, in Erbrechen des Magens, ja in allen Schmerzen des Leibes, als: Bey Stein-Beschwerden, ic. in Sootbrennen gibt diese Essentz geschwinde Hilff; In der Schwindsucht, in der Wassersucht und in der Schlasssucht, dienet dieses Medicament sehr wohl, auch in Engbrüstigkeit und kurzen Athem, so auch ein Mensch wegen des allgemeynen Scorbutis, und mali Hypochondriaci halber, unterschiedliche Zufälle bey sich findet, kan bey solchem Zustande diese Essentz mit grossem Nutzen gebraucht werden. Zur Conservation und Erhaltung guter Gesundheit; Ingleichen wider das Ubel, da einer stark aus der Nase und aus den Mund riechet, ist diese Medicin ein universal- und gewisses Hilffs-Mittel; Inmassen, gleichwie von einer einzigen Ursach, nemlich: Von Schwachheit des Magens, alle Krankheiten entstehen können: Also ist auch möglich, das durch eine Arzney alle Krankheiten können curiret werden, und kan man versichern, das dieses Medicament alle diejenigen, so es gebraucht haben, von den schwersten und gefährlichsten Krankheiten curiret hat, worinnen andere Medicamenten nichts haben ausrichten können. Den Preis betreffend, so kostet ein Gläschen, worinnen sich 3. Loth befinden, nebst dem Bericht 1. Thlr.

In Hamburg bey Peter Heus, als auch bey Johann Heimden in Bremen, ist von dem Autore in Commission zu verkauffen: Das rechte aufrichtige Oleum Talci oder Schönheit-Öel, welches, wie bißhero also noch ist, von vielen vornehmen und zarten Standes-Perjonen in grossen Estim und Gebrauch ist; Welches auch das beste und sicherste Mittel ist, die Haut schön und zart zu machen, es nimmt alle überflüssige Röthe und Sommer-Fleden, Hitz-Blattern, Finnen und Flechten, gänglich weg, und hält die Haut von aller Unreinigkeit rein und sauber, präcaviret anbey die Haut das keine Mungeln sich einfinden, auch in dem höchsten Alter nicht, diejenigen, so von den Pocken Geubten haben, können durch fleißigen Gebrauch dieses fürtrefflichen Olei Talci, eine ganz glatte und saubere Haut bekommen. Dieses ist das Öel, das von denen Chinesischen Frauen, Zimmern so rar, ja rarer als Gold gehalten wird. Das Loth nebst den gedruckten Bericht kostet 6. Mark, und ist mit des Auctoris Pattschaft versiegelt.

### 3. Sachen so ausserhalb Stettin zu verpachten.

Es soll zu Trepoto an der Tollense diesen bevorstehenden Trinitatis, der Mayr-Hof des dortigen Hospitals St. Spiritus, nebst zugehörigen Acker, von 3. Dr. Winter, und 3. Dr. Sommer-Saat, so oblig bestellet; Auch Wiesen und Gärten an den Meißelbietenden ausgethan werden, und ist Terminus Licitationis auf den 26. May c. berahmet. Wer vorherho mehr Kundschafft davon einziehen wil, der kan sich auf der dortigen Präpositur deshalb melden.

### 4. Herrschaften welche Bedienungen zu vergeben haben.

Es wird ein rächtiger Arrendantor, und ein guter Kutscher von einer Herrschafft nahe Ebelin in Pommern verlanger, davon der erstere Caution stellen, und der letztere gute Abschiede vorzeigen muß, wozegen sie beyde eines guten Accommodements, und der Kutscher nebst Livrée, auch genugsamen Lohns versichert halten können; Wann ein oder anderer gemelbte Dienste kundthiget, der hat sich dem mehreren bey dem Königl. Post-Amte in Cölin zu besorgen. 5. Kauf-

## 5. Kauff-Leute welche ihre Waaren antragen in Berlin.

Es werden in der Königl. Preussl. Tapeten-Manufactur, anjeho von der allernuehsten Façon, somol lacquirte, als auch in Del-Farben gemahlte, wie auch auf gewirckte Art, sehr schön, auf das dauerhafteigste mit denen schönsten Farben, welche gewiß niemahlen in Teutsche Land erfunden gewesen, fabriciret, und weill der Herr Autor hieroon sich ein Plaisir machet, allen auswärtigen Ländern und Höfen jährlieh mit neuen Inventionen zu dienen, um den Ruhm zu behalften, jemahls eine dergleichen Fabrique gesehen zu haben, so zwar schon bekandt; Also wendet er allen Fleiß an, selbige täglich zu verbessern, und jeder mann mit guter Waare zu versehen, auch ist diese Fabrique also eingerichtet, daß anjeho über die 160. Inventiones darinnen zu finden, die Elle à 4. Gr. bis zu 4. Rthlr. damit ein jedweder accommodiret werden kan, wornach die Liebhaber sind. Es wird auch allerhand Lacquir-Arbeit auf Holz verfertigt, wie auch gewichste und Marmorirte Leinwand, wie aus denen gedruckten Specificationen, welche in der Niederlage ohne Entgeld zu haben, mehrers auch von anderer Arbeit wird zu erschen seyn, so man wegen Weitläuffigkeit hier unmöglich alles specificiren kan: Als hat man vor nöthig zu seyn erachtet, um denen auswärtigen Herren Correspondenten und Kauff-Leuten es hiermit bekandt zu machen, daß der Principal von dieser Manufactur und Fabrique, Nahmens Herr Samuel Kummell, Königl. Preussl. Commissarius, dessen Fabrique vor dem Königs-Thor in der Sand-Gasse, die Niederlage aber, wo die gefertigte Arbeit und Inventiones zu finden, ist in der Spanndauischen Straffe neben der Landschaft, zu jedermanns Commodité dahin geleet, woselbst über dem Thorwege der Königl. Preussl. schwarze Adler mit untergeschriebenen verguldeten Buchstaben: TAPETEN - NIEDERLAGE.

## 6. Sachen so zu verauctioniren in Stettin.

Es sollen nächst rünstigen 26. May, allhier bey dem Buchhändler Hn. Reimaro, allserhand Miscellan-Bücher verauctioniret werden, wovon der Catalogus bey demselben zu bekommen.

## 7. Copulirt- und Ehelich eingesegete in Stettin.

Vom 14. bis den 20. May.  
Niemand.

### Getauffte Persohnen.

Vom 14. bis den 20. May.

- Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Maurers Johann Klöckners Sohn, Samuel. Des Maurers Jacob Siegesmunds Zwillinge, davon der Sohn Johann David, die Tochter Dorothea Elisabeth benahmet. Des Buchbinders Meister Michel Pauly Tochter, Anna Maria. Des Tapezierers Hn. Daniel Haffin Sohn, Johann Daniel. Des Tischers Meister Valthasar Heinrich Lehmanns Tochter, Maria Sophia. Des Herren Dieners Ephraim Lauenhins Tochter, Anna Christina. Meister Martin Schmidels Tochter, Regina Catharina.
- Bey der St. Nicolai-Kirche, des Nagel-Schmids Meister Johann Christian Seiden Tochter, Maria Elisabeth. Des Maurer-Gesellen Michel Bolhausen, mit Maria Elisabeth Gehehen in Ehehoren gezeuete Tochter, Dorothea Elisabeth.
- Bey der St. Gertraudts-Kirche, des Gärtners Hn. Joh. Christian Eberhards Tochter, Maria Amalia.
- Bey der Guarnison, des Soldaten Reiners Tochter, Anna Rebecca. Des Soldaten Andreas Schulzen Sohn, Jacob. Des Soldaten Johann Hennig Weggers Sohn, Johann Friedrich. Des Soldaten Johann Dehans Sohn, Martin Michel Heinrich. Des Soldaten Valentin Gettels Sohn, Sebastian Samuel.

Summa der Getaufften, 16. Personen.

Beerdigte

## Beerdigte Persohnen.

Vom 14. bis den 20. May.

- Wey der St. Marien-Stifts-Kirche, des Herrn Canglers und Præsidenten Philipp Otto von Grumkow Gemahlin, Frau Dilliana von Wünnen, gestorben an allerhand Leibes-Beschwerden, ihres Alters 36. Jahr.
- Wey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Kleinfinders Meister Gottfried Bremers Tochter, Christina Elisabeth, gestorben am Haupt-Fluß, alt 2. und halb Jahr. Meister Christoph Jändens Sohn, Johann Samuel Friedrich, gestorben an den Wätern, alt 1. und einviertel Jahr.
- Wey der St. Petri- und St. Pauli-Kirche, des Wödtchers Meister Friedrich Brotens Tochter, gestorben am higigen Fieber, alt 5. Jahr.
- Wey der St. Gertraudts-Kirche, des Thor-Schreibers Hn. Rosenbergs Sohn, Carl Gustav, alt 35. Tage.
- Wey der Garnison, der Solbat Christoph Krüger, gestorben an der Schwindsucht, alt 24. Jahr.

Summa der Beerdigten 6. Persohnen.

## 8. Zu Stettin angekommene Fremde.

Vom 14. bis den 20. May.

Den 14. May.

Berliner Thor, Herr Land-Rath von Koppens, kommet von Schöningen, log. in Landschafts-Hause. Herr von Ramin, von Stolzenburg, log. in den 3. Cronen. Herr Obrist-Lieut. von Eidstedt, von Klemeno, log. in den 3. Cronen.

Anklammer-Thor, Herr Jagt-Rath Lüder, kommet von Demmin, log. in den 3. Cronen.

Den 16. May.

Berliner Thor, Herr Krieges-Rath Titius, kommet von Pasewalk, log. im Preussif. Wapen.

Den 17. May.

Parniger Thor, Herr Con-Rektor Tiede, aus Stargard, log. bey den Barbierer Herrn Sildebrandt.

Den 19. May.

Parniger Thor, Herr Krieges-Advocat Ladewig, und Herr Secretarius Esfeld aus Stargard, log. bey dem Procureur Herrn Kobach.

Berliner Thor, Herr Capitain von Paseno auffer Dienst, kommet von Demmin, log. in den 3. Cronen. Herr Capitain Eoerding auffer Dienst, kommet von Schöningen, log. im Landschafts-Hause.

## 9. Preyse von unterschiedenen zum Verkauf verhandenen Gütern zu Stettin.

Waaren bey Schipffund,  
à 280. Pfund.

Schwebisch Eisen 10. Rthlr. 12. bis 16. Gr.

Dito Vitriol 5. Rthlr. 16. Gr.

Rigaischer Hanff 14. Rthlr. 12. Gr.

Englisch Wlay 14. Rthlr. 8. bis 12. Gr.

Isländische Fische 13. bis 14. Rthlr.

Englisch Vitriol 5. Rthlr. 8. Gr.

Waaren bey Centner,

à 110. Pfund.

Englisch Zinn

Dito Alaune

☼ Calmey 2 Rthlr. 6 Gr.

☼ Rüben-Dehl 9 Rthlr. 8 Gr.

☼ Lem-Dhl 9. Rthlr. 8. Gr.

☼ Kreppe 6 bis 8. Gr.

☼ Blätter-Toback frey aus 3 bis 4 Rthlr.

☼ Waaren zu 100. Pfund in Fässer.

☼ Stod-Fisch 4. Rthlr.

☼ Röscher mittel Fisch 4. Rthlr.

☼ Klein-Fisch in Fässer 3. Rthlr. 18. Gr.

☼ Häuscher Pfeffer 25 Rthlr.

☼ Amsterdanner Pfeffer 26 Rthlr.

☼ Fernedod 15 Rthlr. 12. Gr.

☼ Japan-Holz 6 bis 8 Rthlr.

☼ Cämp-Holz 6 Rthlr.

Waa

**Waaren zu Steine, à 22. Pfund.**  
 Szigascher Flachs 1. Rthlr. 16 bis 20 Gr.  
 Preussischer Flachs 2 Rthlr.  
 Weiß Tsch 1. Rthlr. 20. Gr.

**Waaren bey Lieffpund à 14. Pfund.**

Vor-Pommerischer Flachs 1 Rlr. 6 bis 10 Gr.

**Waaren bey Pfunden.**

Indigo St. Doumigo 1. Rthlr. 2. Gr.  
 Chocolate 12 bis 16 Gr.  
 Caffee-Bohnen 19. bis 20. Gr.  
 Truffeln 2. Rthlr. 12. Gr.  
 Grün Thé 2. Rtl. 16. Gr. bis 3 Rthlr.  
 Käyser Thé 5. Rthlr.  
 Thé de Boue 3 bis 4 Rthlr.  
 Zucker 5 6 bis 7 Gr.  
 Gelb Wachs 8. Gr.  
 Engellisch Leber 11. Gr.  
 Engellisch Sohl-Leber 6. Gr.  
 Altenauer dito 5. Gr.  
 Rothe Moskowitische Fuchten 6 bis 7 Gr.  
 Schwarze Fuchten 6 Gr.  
 Corduan 1. Rthlr. 2. Gr.

**Waaren bey Stücken.**

See-Hunds-Felle, hundert Stück 30 Rthl.  
 Couvert Leber, das Fell 17. Gr.  
 Gelb Saffian, das Fell 1. Rthlr. 12. Gr.  
 Roth Kalb-Fell, das Stück 14. Gr.  
 Dito Schaaff-Fell 9. Gr.  
 Ausländisch. Wod und Ziegen-Häute, das Stück 20. Gr. bis 1. Rthlr.

**Waaren bey Lasten. à 12. Tonnen.**

Boll-Hering 72 bis 80. Rthlr.  
 Matthes, Hering 96 bis 120 Rthlr.  
 H. Hering 66 bis 72 Rthlr.  
 Eine Last Weizen à 72 Scheffel 66 Rthlr.  
 Eine Last Malz à 72 Scheffel 60 Rthlr.

**Waaren bey Tonnen.**

Schön weiß Hallisch Salz 4. Rthlr. 4. Gr.  
 Rigaischer Lein-Saamen  
 Wimmelscher Lein-Saamen  
 Schwedische Alaune 14. Rthlr. 8 bis 12 Gr.  
 Schwedischer Thran  
 Berger Thran 14 bis 16 Rthlr.  
 Sehm, Honig, die Tonne  
 Rauch-Honig 16. Rthlr.  
 Grönlandischer Thran, das Fass ein Carbehl à 240. Quart  
 Berger-Dorisch, 1 halbe Tonne

Holländisch Cabelljau, 1 halbe Tonne 5 Rthl.  
 Eber 1. Rthlr. 18. Gr. bis 2. Rthlr.  
 Schwarze Seife 14 Rthlr.  
 Auch dito eine viertel Tonne 3. Rthlr. 8. Gr.

**Wein und Brandtwein.**

Rhein-Wein, der Ohm 38. bis 50. Rthlr.  
 Moseler-Wein, der Ohm 36. bis 46. Rthlr.  
 Rheinischer Weicher, der Ohm 40 Rthlr.  
 Rheinischer Brandtwein, der Ohm  
 Spanisch Wein, die Piepe 120 Rthlr.  
 Alter Franzwein, das Drhofft 30. bis 42. Rthl.  
 Franz Brandtwein das Drhofft 48. bis 50 Rthl.  
 Muscat-Wein 50 bis 60 Rthlr.  
 Picardon, das Stück 36 bis 50 Rthlr.  
 Rother Hochländis. Wein, das Drhofft  
 Weißer dito 28 Rthlr.  
 Pontack & Haubron, dito 60 Rtl.  
 Ord. rother Franz-Wein, dito 136 Rthl.  
 Weißer Port a Port, dito  
 Rother dito 70 Rthlr.

**Neue Weine.**

Hoch Barlaque das Drhofft 31. Rthlr.  
 Sauterne 29. Rthlr.  
 St. Croix du Mont 26. Rthlr.  
 Cotes 21. Rthlr.  
 Canarien Sect 58. Rthlr.  
 Siroset Sect 47. Rthlr.

**Im Post-Amt ist zu bekommen:**

Veritabler Todayer Ausbruch, das Anthal 133. Rthlr. 8. Gr.  
 Ord. Todayer, die Kuffe à 2. Anth. 80. bis 90. Gr.  
 Rother Ofener, der Eymmer 12. Rthlr.  
 Rother Carlowitzer Wein, der Eymmer 12. Rthlr.

**Holz-Waaren.**

auf dem Stadt Klap-Holz-Hoff.  
 Franz Klap-Holz, das Schock 8 bis 9 Rthlr.  
 Klap-Holz, oder ganze Knäppel, das Schock 3. Rthlr.  
 Wiepen-Stäbe, der Ring 9 10 bis 11 Rthlr.  
 Drhofft-Stäbe, 7 Nach Wiepen-Stäbe ge-  
 Tonnen-Stäbe, ) rechnet eben so.

**Bau-Materialien.**

Mauer-Steine, das 1000. nach Proportion der Größe, 5 6 bis 7 Rthlr. 12 Gr.  
 Dach-Steine, 6 7 Rthlr. 12 Gr.  
 Eine Tonne ungelöschter Kalk, 1. Rtl. 12. Gr.  
 Eine Tonne gelöschter Kalk, 7. Gr. 6. Pf.

**Im Getränke ist vom Lande zur**

**Stadt gekommen:**

**Vom 14. bis den 20. May.**

|            |   |      |           |
|------------|---|------|-----------|
| Weizen     | 1 | 476. | Scheffel. |
| Roggen     | 1 | 422. |           |
| Gerste     | 1 | 144. |           |
| Malz       | 1 |      |           |
| Haber      | 1 | 27.  |           |
| Erbsen     | 1 | 8.   |           |
| Buchweizen | 1 |      |           |

**Bechsel-Cours per le Fiere di.**

|                       |           |           |
|-----------------------|-----------|-----------|
|                       | <b>D.</b> | <b>L.</b> |
|                       | Gelb.     | Briefe    |
| Leipzig               |           |           |
| Berlin                |           |           |
| Frankfurt an der Oder |           |           |

**à Ufo.**

|   | pro Cent. |                                 |
|---|-----------|---------------------------------|
| Hamburger Banco                           | 131       | 132                             |
| Dito Current                              |           |                                 |
| Amsterdammer Banco                        |           |                                 |
| Dito Current                              | 129       | 130                             |
| Berlin                                    |           |                                 |
| Wien                                      |           |                                 |
| Leipzig                                   | alpari.   |                                 |
| Breslau                                   |           |                                 |
| Frankfurt an der Oder                     |           |                                 |
| Königsberg                                |           |                                 |
| Danzig                                    |           |                                 |
| Lübeck                                    |           |                                 |
| Dänische Cronen                           |           |                                 |
| Schwedische Carolin                       |           |                                 |
| Frantz. Ehr.                              |           |                                 |
| X Ehr.                                    |           |                                 |
| Banco-Ehr.                                |           |                                 |
| Louis d'Or                                |           |                                 |
| Ducat.                                    |           |                                 |
| Depositen: Gelber                         |           |                                 |
| Neue Zwey Drittel in Lübeck               | 100       | 101                             |
| Dito in Hamburg                           |           | 101 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Dito gegen Frantz Zwey Drittel in Stettin | 1         | 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>   |

**Abgegangene Schiffe und der Schiffer Nahmen.**

**Vom 14 bis den 20 May.**

Daniel Nicks, dessen Schiff St. Martin, nach Coppenhagen mit Walden, Sparren und Breun-Holz.

Christian Madervand, dessen Schiff St. Jürgen, nach Königsberg mit Königl. Salz.  
 Hans Theron, dessen Schiff St. Michael, nach Holstein mit Walden und Sparren.  
 Christian Duhn, dessen Schiff St. Michael, nach Anclam mit Seyffe und Drodh.  
 Jochim Nicks, dessen Schiff der Schwann, nach Kiel mit Walden und Sparren.  
 Jochim Deerwig, dessen Schiff Maria, nach Coppenhagen mit Walden und Klay-Holz.  
 Martin Wulz, dessen Schiff der Friede, nach Stockholm mit Weizen.  
 Martin Bellis, dessen Schiff Johannes, nach Coppenhagen mit Krumm Holz, Mehl und Holz.  
 Eberon Hansen Winter, dessen Schiff die 2. Gebrüder, nach Coppenhagen mit Toback und Leinen.  
 Christian Wanthep, dessen Schiff der Engel Michael, nach Königsberg mit Salz und Mühl-Steine.  
 Ernst Parlow, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Salz.  
 Jacob Schreiber, dessen Schiff die Ueberwindung, nach Königsberg mit Königl. Salz.  
 Jochim Jagelsdorff, dessen Schiff Rebecca, nach Königsberg mit Königl. Salz.  
 Ludwigs Bagemühl, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Salz.

**Angekommene Schiffe und der Schiffer Nahmen.**

**Vom 14 bis den 20 May.**

Jürgen Hansen Winter, dessen Schiff die 2. Gebrüder, von Steege mit Aegde.  
 Martin Wanthep, dessen Schiff die Hoffnung, von Usedom mit Dicken.  
 Michael Mackenow, dessen Schiff der junge Pelcan, von Königsberg mit Ballast.  
 Christoph Freitag, dessen Schiff der Joseph Elias, von Königsberg mit Grüns, Fische, Pomis, Rad.s-Polte und Stahl.  
 Martin Wanthep, dessen Schiff Elisabeth, von Demmin mit Eisen und Schwefel.  
 Heinrich Jätsche, dessen Schiff St. Johannes, von Dögenwalde mit Speck.  
 Autor von Längeren, dessen Schiff Carolus, von Königsberg mit Haber und Erbsen.  
 Michel Billmer, dessen Schiff Potsdam, von Petersburg mit Fack, Luchten und Wendeln.  
 Peter Green, dessen Schiff Maria, von Coppenhagen ganz ledig.  
 David Wägener, dessen Schiff Daniel, von Pehnamünde mit Stein-Kohlen, Blei, Hering und Salze-Steine.  
 Michel Knüppel, dessen Schiff St. Johannes, von Pehnamünde mit Stein-Kohlen.  
 Andreas Rabnert, dessen Schiff der Löwe, von Lübeck mit Seewind und Waterial-Waren.  
 Lolle Kollers, dessen Schiff die Königin Swebda, von Amsterdam mit Weissen und Seewels.

10. Woll-, und Geträbe-, Preys in Vor- und Hinter-Pommern.

| Zu                                  | Wolle.<br>der Stein          | Weigen.<br>der Scheff. | Roggen.<br>der Scheff. | Gerste.<br>der Scheff. | Wraiz.<br>der Scheff. | Erbsen.<br>der Scheff. | Haber.<br>der Scheff.       | Dachweiz.<br>der Scheff. | Hopffen.<br>der Scheff. |
|-------------------------------------|------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Stettin.                            | 2. Nthlr.                    | 21. Gr.                | 16. Gr.                | 16. Gr.                | 20. Gr.               | 1. Nthlr.<br>4. Gr.    | 12. Gr.                     | 14. Gr.                  | —                       |
| Uckermünde                          | —                            | 20. Gr.                | 18. Gr.                | 17. Gr.                | 19. Gr.               | —                      | 12. Gr.                     | —                        | 7. Gr.                  |
| Neu-Warp                            | Nichts                       | verhanden              | —                      | —                      | —                     | —                      | —                           | —                        | —                       |
| Anclam,<br>der leichte Stein        | 16. Gr.                      | 18. bis<br>19. Gr.     | 13. bis<br>14. Gr.     | 13. Gr.                | 15. Gr.               | —                      | —                           | —                        | —                       |
| Ushedom                             | 1. Nthlr.<br>8. Gr.          | 20. Gr.                | 14. bis<br>15. Gr.     | 12. bis<br>13. Gr.     | —                     | —                      | 11. bis<br>12. Gr.          | —                        | 5. bis<br>6. Gr.        |
| Demmin<br>der leichte Stein.        | 18. Gr.                      | 20. Gr.                | 15. Gr.                | 14. Gr.                | 16. Gr.               | —                      | 11. Gr.                     | —                        | —                       |
| Trepto an der<br>L. See, der l. St. | 16. Gr.                      | 20. Gr.                | 15. Gr.                | 14. Gr.                | —                     | 1. Nthlr.              | 10. Gr.                     | —                        | 4. Gr.                  |
| Pasewald,<br>der leichte Stein      | 18. Gr.                      | 1. Nthlr.              | 20. Gr.                | 19. Gr.                | —                     | 1. Nthlr.<br>2. Gr.    | 14. Gr.                     | 16. Gr.                  | 8. Gr.                  |
| Garz                                | 2. Nthlr.<br>8. Gr.          | 21. Gr.                | 18. Gr.                | 16. Gr.                | 20. Gr.               | —                      | 12. Gr.                     | —                        | 6. Gr.                  |
| Golno                               | 1. Nthlr.<br>20. Gr.         | 1. Nthlr.              | 18. Gr.                | 16. Gr.                | —                     | —                      | 16. Gr.                     | —                        | —                       |
| Stargard.                           | 2. Nthlr.                    | 20. Gr.                | 15. Gr.                | 15. Gr.                | 21. Gr.               | 1. Nthlr.              | 16. Gr.                     | 18. Gr.                  | 8. Gr.                  |
| Pyritz.                             | —                            | 21. Gr.                | 16. Gr.                | 14. Gr.<br>6. Pf.      | —                     | —                      | 9. Gr.                      | —                        | 5. Gr.                  |
| Cammin.                             | 2. Nthlr.                    | 1. Nthlr.<br>4. Gr.    | 16. Gr.                | 16. Gr.                | —                     | —                      | 16. Gr.                     | 1 St. 12. gr.<br>Grüße.  | 8. Gr.                  |
| Daugard                             | 2. Nthlr.<br>8. Gr.          | 1. Nthlr.              | 16. bis<br>17. Gr.     | 15. bis<br>16. Gr.     | —                     | 1. Nthlr.<br>8. Gr.    | 14. bis<br>15. Gr.          | —                        | 8. Gr.                  |
| Wollin                              | 2. Nthlr.                    | 1. Nthlr.<br>4. Gr.    | 16. Gr.                | 15. bis<br>16. Gr.     | 18. Gr.               | 1. Nthlr.              | 16. Gr.                     | 1 St. 12. gr.            | 10. Gr.                 |
| Negenwalde                          | —                            | —                      | 17. Gr.                | 16. Gr.                | —                     | —                      | 16. Gr.                     | —                        | —                       |
| Plate                               | Kein                         | Worath                 | zum Ver                | kauff.                 | —                     | —                      | —                           | —                        | —                       |
| Greiffenhagen                       | —                            | 1. Nthlr.              | 18. Gr.                | 15. Gr.                | —                     | —                      | 12. Gr.                     | —                        | —                       |
| Greiffenberg                        | 1. N. 20. b.<br>2. N. 4. Gr. | 1. Nthlr.              | 18. Gr.                | 16. Gr.                | —                     | 1. Nthlr.<br>8. Gr.    | 12. Gr.                     | —                        | —                       |
| Trepto an der<br>Rega               | —                            | 1. Nthlr.              | 16. Gr.                | 14. Gr.                | —                     | —                      | 16. Gr.                     | —                        | —                       |
| Cörlin                              | —                            | 1. Nthlr.              | 14. Gr.                | 14. Gr.                | —                     | —                      | 10. Gr.                     | —                        | —                       |
| Colberg,<br>der leichte Stein.      | 1. Nthlr.                    | 22. Gr.                | 14. Gr.                | 15. Gr.                | —                     | 1. Nthlr.              | —                           | 1 St. 9. gr.<br>Grüße.   | —                       |
| Belgard.                            | 2. Nthlr.<br>4. Gr.          | 22. Gr.                | 15. Gr.                | 14. Gr.                | 18. Gr.               | 1. Nthlr.<br>6. Gr.    | 15. Gr.                     | 1. N. 7. gr.<br>Grüße.   | —                       |
| Cößlin                              | 2. Nthlr.                    | 22. Gr.                | 14. Gr.                | 15. Gr.                | —                     | 21. Gr.                | 9. Gr.                      | —                        | 1. Nthlr.               |
| Schlame<br>der leichte Stein        | 1. Nthlr.                    | 1. Nthlr.              | 8. Pf.<br>14. Gr.      | 4. Pf.<br>14. Gr.      | —                     | —                      | 4. Pf.<br>8. bis<br>10. Gr. | —                        | —                       |
| Stolpe.                             | 2. Nthlr.<br>4. Gr.          | 22. Gr.                | 14. Gr.                | 14. Gr.                | 15. Gr.<br>6. Pf.     | 1. Nthlr.<br>6. Gr.    | 10. Gr.                     | 16. Gr.                  | 16. Gr.                 |
| Büto.                               | —                            | Kein                   | Worath.                | —                      | —                     | —                      | —                           | —                        | —                       |
| Lauenburg                           | —                            | 1. Nthlr.<br>2. Gr.    | 14. Gr.                | 12. Gr.                | —                     | —                      | 8. Gr.                      | —                        | —                       |

Welsn auf Ihro Königl. Majestät allergnädigsten Befehl, alle zu publicirende Sachen, so zu kaufen oder verkaufen, zu verlehnen, zu leihen, zu verpfehlen, verlohren, gesunden oder geklohen worden, u. vorkommen, nicht wie bisher erlaubt gewesen, in denen Stettinischen Zeitungen gedrucket: Sondern denen Intelligenz-Zetteln zu desto besserer Aufnahme inseriret werden sollen. So wird solches hierdurch bekandt gemacht, und können diejenige welche nicht nur obige, sondern auch andere Sachen bekandt zu machen, nöthig haben, sich recta dieserhalb an hiesiges